



Bundesministerium für Gesundheit, 11055 Berlin

Gemeinsamer Bundesausschuss  
Wegelystraße 8  
10623 Berlin

REFERAT 213  
BEARBEITET VON Adina Wiebe  
HAUSANSCHRIFT Friedrichstraße 108, 10117 Berlin  
POSTANSCHRIFT 11055 Berlin  
TEL +49 (0)30 18 441-4242  
FAX +49 (0)30 18 441-3788  
E-MAIL 213@bmg.bund.de  
INTERNET www.bundesgesundheitsministerium.de

vorab per Fax: 030 - 275838105

Berlin, 05. August 2016  
AZ 213 - 21432-10

**Beschluss des Gemeinsamen Bundesausschusses gem. § 91 SGB V vom 16. Juni 2016**  
**hier: Änderung der Bedarfsplanungs-Richtlinie Zahnärzte: § 6a (NEU)**  
**Voraussetzungen für die Feststellung eines zusätzlichen lokalen Versorgungsbedarfs in**  
**nicht unterversorgten Planungsbereichen durch den Landesausschuss (§ 101 Absatz 1**  
**Satz 1 Nummer 3a SGB V)**

Sehr geehrte Damen und Herren,

der von Ihnen gemäß § 94 Abs. 1 SGB V vorgelegte o.a. Beschluss vom 16. Juni 2016 über eine  
Änderung der Bedarfsplanungs-Richtlinie Zahnärzte (BPL-RL ZÄ) wird nicht beanstandet.

Hingewiesen wird auf folgende redaktionelle Anmerkungen:

Es wird vermutet, dass in § 6a Absatz 2 Satz 1 (neu) BPL-RL ZÄ anstelle des Wortes „seines“ das  
Wort „eines“ gemeint ist. Zudem ist in dem Beschluss der Punkt II. doppelt abgedruckt.

Mit freundlichen Grüßen

Im Auftrag

Dr. Josephine Tautz